

German B – Standard level – Paper 1
Allemand B – Niveau moyen – Épreuve 1
Alemán B – Nivel medio – Prueba 1

Monday 18 May 2015 (afternoon)
 Lundi 18 mai 2015 (après-midi)
 Lunes 18 de mayo de 2015 (tarde)

Candidate session number
 Numéro de session du candidat
 Número de convocatoria del alumno

1 h 30 m

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Question and answer booklet – Instructions to candidates

- Write your session number in the boxes above.
- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all the paper 1 questions.
- Refer to the text booklet which accompanies this booklet.
- Answer all of the questions in the boxes provided. Each question is allocated **[1 mark]** unless otherwise stated.
- The maximum mark for this examination paper is **[45 marks]**.

Livret de questions et réponses – Instructions destinées aux candidats

- Écrivez votre numéro de session dans les cases ci-dessus.
- N'ouvrez pas ce livret avant d'y être autorisé(e).
- Ce livret contient toutes les questions de l'épreuve 1.
- Référez-vous au livret de textes qui accompagne ce livret.
- Répondez à toutes les questions dans les cases prévues à cet effet. Sauf indication contraire, chaque question vaut **[1 point]**.
- Le nombre maximum de points pour cette épreuve d'examen est de **[45 points]**.

Cuaderno de preguntas y respuestas – Instrucciones para los alumnos

- Escriba su número de convocatoria en las casillas de arriba.
- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todas las preguntas de la prueba 1.
- Consulte el cuaderno de textos que acompaña a este cuaderno.
- Conteste todas las preguntas en las casillas provistas. Cada pregunta vale **[1 punto]** salvo que se indique lo contrario.
- La puntuación máxima para esta prueba de examen es **[45 puntos]**.



Text A — Ich saß tagelang in einem Baum

Schreiben Sie den Buchstaben der richtigen Antwort in das Kästchen.

1. Welchen Titel könnte man diesem Interview noch geben?

- A. Klettern macht fit
- B. Beruf mit Abenteuer
- C. Das leere Nest
- D. Eine einzige lange Nacht

Suchen Sie aus der Liste rechts ein Wort aus, mit dem man das jeweilige Wort links ersetzen könnte.

- | | | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|----------|-------------------------|
| Beispiel: gelernter (Zeile 5) | <input checked="" type="checkbox"/> | E | A. sitze |
| 2. rumhocke (Zeile 9) | <input type="checkbox"/> | | B. herumgehe |
| 3. Leidenschaft (Zeile 11) | <input type="checkbox"/> | | C. hüpft |
| 4. springt (Zeile 14) | <input type="checkbox"/> | | D. Interesse |
| 5. Geduld (Zeile 15) | <input type="checkbox"/> | | E. ausgebildeter |
| | | | F. Liebe |
| | | | G. sprintet |
| | | | H. Ausdauer |
| | | | I. Unterhaltung |
| | | | J. trainierter |

Beantworten Sie die folgenden Fragen, die sich auf **Zeilen 16–26** beziehen.

6. Wann benötigt Dietmar Nill die Spezialkamera?

.....

7. Wofür musste Dietmar Nill eine Art Sitz in der Baumspitze befestigen?

.....



8. Was rät Dietmar Nill einem Naturfotografen? Geben Sie **drei** Beispiele. **[3 Punkte]**

- (a)
- (b)
- (c)



12EP03

Turn over / Tournez la page / Véase al dorso

Text B — Wien: Rücksicht hat Vorrang – die neue Kampagne

Sind die folgenden Aussagen, die sich auf **Zeilen 1–18** beziehen, richtig oder falsch? Kreuzen Sie [X] das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort. Um einen Punkt zu bekommen, sind beide Teile der Antwort notwendig.

Richtig Falsch

Beispiel: Nicht alle Fahrgäste wissen, dass man bestimmte Regeln in der U-Bahn, Straßenbahn und im Bus befolgen muss.

Begründung: Leider sind sich jedoch nicht alle Fahrgäste bewusst

9. Die Verkehrsbetriebe starten die Rücksichtnahme-Aktion im Fernsehen.

Begründung:

10. Die Kampagne lädt dazu ein, in den Öffis das zu tun, was man will.

Begründung:

11. Die Wiener Linien sind an der Meinung der Fahrgäste interessiert.

Begründung:

12. Die Fahrgäste mögen es nicht, wenn andere Pizza, Burger oder Leberkäsesemmeln essen.

Begründung:

13. Wenn Fahrgäste laut telefonieren, hören die anderen gerne zu.

Begründung:



Die nächste Aufgabe bezieht sich auf **Zeilen 19–24**. Wählen Sie aus der Liste unten das Wort aus, welches am besten in die Lücke passt.

- | | | | | | |
|--------|---------|-------------|--------|-------------------|----------------|
| AUSSER | DESHALB | KEINESFALLS | OBWOHL | VIELLEICHT | WAHRSCHEINLICH |
| DANN | ENDLICH | NICHT | UND | WÄHREND | ZUERST |

Beispiel: [- X -] **vielleicht**

14. [- 14 -]

15. [- 15 -]

16. [- 16 -]

17. [- 17 -]

18. [- 18 -]



Text C — Tablet-PCs. Der Neue im Klassenzimmer

In diesem Text fehlen einige Überschriften. Suchen Sie aus der Liste unten die fehlenden Überschriften aus und schreiben Sie den Buchstaben in das richtige Kästchen.

Beispiel: Absatz ❶ **E**

19. Absatz ❷

20. Absatz ❸

21. Absatz ❹

22. Absatz ❺

- A. Der Weg in die Zukunft
- B. *Digitale Demenz*, das neue Buch für den PC-Einsatz in der Klasse
- C. Verlust der Handschrift ist Verlust der Persönlichkeit
- D. Computer bringen in Mathe und Englisch gute Ergebnisse
- E. **Gemeinsam lernen mit sofortigem Feedback**
- F. Online Lernen macht Spaß und zeigt Erfolg
- G. Computer sind nur für die Schule
- H. Wir brauchen jetzt keine Bücher mehr
- I. Jeder kann meine Fehler sehen
- J. Tablet-PCs müssen noch viel getestet werden

Beantworten Sie die folgenden Fragen oder schreiben Sie den Buchstaben der richtigen Antwort in das Kästchen.

23. „Tinos Hände fliegen über seinen Tablet-PC...“ (Zeilen 3–4) bedeutet:

- A. Er schreibt schnell.
- B. Er vertippt sich.
- C. Er kann sich nicht entscheiden.
- D. Er verlässt den Tablet-PC.

24. Wo in der Klasse ist die elektronische Wandtafel angebracht?

.....

25. In welchem Lebensbereich werden Computer und Internet in Zukunft eine entscheidende Rolle spielen?

.....



26. „...Andreas Hofmann, der die Tablet-PC-Klassen vorangetrieben hat“ (Zeilen 13–14) bedeutet:
- A. Andreas Hofmann hat gesagt, dass die Tablet-PC-Klassen schneller arbeiten.
 - B. Andreas Hofmann wollte unbedingt Tablet-PC-Klassen einführen.
 - C. Andreas Hofmann möchte Tablet-PC-Klassen vertreiben.
 - D. Andreas Hofmann plant Tablet-PC-Klassen.

27. „...hätten Computer im Klassenraum gar nichts verloren.“ (Zeile 23) bedeutet:
- A. Der Computer ist in der Klasse verloren gegangen.
 - B. Der Computer soll in der Klasse nicht oft verwendet werden.
 - C. Klassen sollen eine von Computern freie Zone sein.
 - D. Die Computer müssen gesucht werden.

28. Was haben die Eltern bemerkt?

.....

29. Welche Sorgen haben die Eltern wegen der Tablet-PCs?

.....

30. Leistungen in Mathe und Englisch... (Zeile 31)

- A. haben sich bereits verbessert.
- B. können sich durch den Einsatz von Tablet-PCs verbessern.
- C. sind noch nicht genauer erforscht worden.
- D. werden auf Tablet-PCs verglichen.



Text D — Zermatt-Matterhorn: 150 Jahre Erstbesteigung

Beantworten Sie die folgenden Fragen oder schreiben Sie den Buchstaben der richtigen Antwort in das Kästchen.

31. Welche **zwei** Ereignisse haben das Matterhorn in die Presse gebracht? **[2 Punkte]**

(a)

(b)

32. Warum finden Skifahrer das Gebiet Zermatt-Matterhorn besonders attraktiv?

.....

33. Wo in Zermatt findet man das Museum?

.....

34. Welcher der folgenden Sätze beschreibt am besten, was am Museum Zermatlantis besonders ist?

- A. Es hat etwas mit dem Atlantik zu tun.
- B. Es zeigt eine vergangene Welt.
- C. Es zeigt Zermatt in alten Atlanten.
- D. Es informiert über die Eiszeit.

35. Was kann man im Museum sehen? **[2 Punkte]**

(a)

(b)

36. Von wo aus beginnen viele Bergsteiger die Besteigung des Matterhorns?

.....



Jedes der fettgedruckten Wörter bezieht sich auf etwas im Text. Schreiben Sie in die Tabelle, worauf sie sich beziehen.

Im Satz...	bezieht sich das Wort...	auf...
Beispiel: ... <i>die</i> den Kletterweg... (Zeile 21)	„die“ die Bergsteiger
37. ... sein Dach wird... (Zeile 24)	„sein“
38. ... die sollen die Stromversorgung sichern... (Zeile 25)	„die“
39. ... die von der Terrasse... (Zeile 30)	„die“

Beantworten Sie die folgenden Fragen.

40. Welche optischen Instrumente werden verwendet, um Menschen beim Bergsteigen zu beobachten?

.....

41. Wie heißt der Kletterweg auf den Gipfel des Matterhorns?

.....



Please **do not** write on this page.

Answers written on this page
will not be marked.

Veillez **ne pas** écrire sur cette page.

Les réponses rédigées sur cette page
ne seront pas corrigées.

No escriba en esta página.

Las respuestas que se escriban en
esta página no serán corregidas.



12EP10

Please **do not** write on this page.

Answers written on this page
will not be marked.

Veillez **ne pas** écrire sur cette page.

Les réponses rédigées sur cette page
ne seront pas corrigées.

No escriba en esta página.

Las respuestas que se escriban en
esta página no serán corregidas.



Please **do not** write on this page.

Answers written on this page
will not be marked.

Veillez **ne pas** écrire sur cette page.

Les réponses rédigées sur cette page
ne seront pas corrigées.

No escriba en esta página.

Las respuestas que se escriban en
esta página no serán corregidas.



12EP12